

Am 23. Oktober erscheint:



A. R. LINDT

# Im Sattel durch Mandschukuo

Als Sonderberichterstatter bei Generälen und Räubern

Mit 74 Abbildungen nach eigenen Aufnahmen des Verfassers und 3 Karten

Geheftet M. 4.—, Leinen M. 5.—

A. R. Lindt, als Schweizer gewohnt, fremdes Land und Volk mit den unbefangenen Augen des Neutralen zu sehen, hat die Mandschurei just in den Monaten besucht, da über ihren Städten und Wäldern die gelbe Fahne der Mandschu gehißt wurde. Mit fesselnder Frische und packender Darstellungskraft schildert er seine ungewöhnlichen Begegnungen mit Mandarinen und Banditen, mit Bauern, aufreißerischen Generälen und ihren geheimnisvollen „Unverwundbaren“. Damit aber wirft das reich bebilderte Buch, das keine politische Studie sein will, zugleich interessante Streiflichter auf das Seelenleben der fernöstlichen Völker, dessen Kenntnis unerläßliche Voraussetzung für alle ist, die sich ein Urteil über künftige Ereignisse in Ostasien bilden wollen.

Aber auch wer von Weltkrise nichts wissen will, wird an dieser humorvollen, unterhaltenden Reisebeschreibung voll überraschender Wendungen seine helle Freude haben.

Näheres über den Inhalt sagt Ihnen der vierseitige, bebilderte Prospekt, der – in mäßiger Anzahl auch unberechnet – zur Verfügung steht; bitte verlangen Sie ihn!

Zur Lagerergänzung räume ich Ihnen die Vorzugsbedingungen vor Erscheinen auch für die übrigen Bände dieser Reihe ein.

Auslieferung für Österreich: F. S., Abteilung Auslieferung deutscher Verleger, Wien I, Singerstraße 12

(Z)

**F. A. BROCKHAUS · LEIPZIG C1**